

30. Januar 2020

Turnen, Tanzen, Tagen

Vom 27. bis 29. November wird Darmstadt wieder Gastgeber des Hessischen Turn- und Sportkongresses sein. Zum sechsten Mal werden sich mehr als 1.000 Teilnehmende im Darmstadttium und zahlreichen weiteren Darmstädter Sporthallen und Sportanlagen unter dem Motto „Voneinander lernen“ treffen, um sich sportlich auf den neuesten Stand bringen zu lassen.

Der Kongress ist die größte Weiterbildungsveranstaltung zum Thema Sport und Sportentwicklung in Hessen und wird gemeinsam vom Hessischen Turnverband e.V. und dem Landessportbund Hessen e.V. organisiert. Von Anfang an sind auch die Stadt Darmstadt sowie die Technische Universität Partner der Organisatoren.

Angesprochen werden mit dem Kongress Übungsleiter*innen, Trainer*innen sowie Vereinsverantwortliche und Interessierte. Inhaltlich stehen wieder Vorträge und Workshops aus den Bereichen Fitness und Gesundheit, Gerät- und Trampolinturnen, Kinderturnen, Bewegung, Sport und Spiel, Gymnastik, Tanz und Show sowie Sport- und Vereinsentwicklung auf dem Programm. Die Teilnehmenden können aus rund 300 Angeboten auswählen.

Die Ausschreibung des Kongresses wird ab Juni unter www.turn-sport-kongress.de verfügbar sein. Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen können dann von Juli bis Oktober erfolgen. Zum ersten Mal wird es für die Vorbereitung auf den Kongress und vor Ort zur besseren Organisation und Übersicht eine speziell konzipierte Kongress-App geben. Diese soll es den Teilnehmenden ermöglichen, sich ihren ganz persönlichen Workshop-Plan zusammenzustellen, um ihre Teilnahme noch besser planen zu können. Während des Kongresses bleiben so alle Besucherinnen und Besucher auch vor Ort immer auf dem Laufenden und verpassen keine aktuellen Entwicklungen.

Wie in den bisherigen Auflagen des Kongresses werden auch beim sechsten Mal hochklassige Referentinnen und Referenten das Programm ausfüllen. Den Anfang wird am Freitag, 27. November der bekannte Redner und Coach Daniel Hoch machen, der zum Auftakt des Kongresses einen Impulsvortrag zum Thema „Stressmanagement, Work-Life-Balance und Motivation“ halten wird. Dem Vortrag schließt sich eine Podiumsdiskussion und ein Ehrengastempfang an, bei dem die bisherige Entwicklung des Kongresses vorgestellt werden soll.

Im Hauptvortrag des Kongresses am 28. November von 14.30 bis 15.30 Uhr wird der Neurobiologe und Lernforscher Dr. Max Happel vom Leibniz-Institut für Neurobiologie in Magdeburg die Bedingungen für erfolgreiches

Ihr Kontakt

Markus Wimmer (Isb h)
mwimmer@lsbh.de

Malin Hoster (HTV)
m.hoster@htv-online.de

Lernen in den Vordergrund stellen. Weitere Vorträge werden sich mit Themen wie gesunde Ernährung für Sporttreibende, Gesundheitssport oder auch Sport als Therapie beschäftigen.

Schwitzen und Shoppen

Ein Besuch des ohnehin spektakulären Foyers des Darmstadtiams lohnt sich auch für alle, die sich für Kleingeräte, Praxis-Bücher, Laufanalyse, Sportbekleidung oder Turngeräte interessieren. Denn während des Kongresses werden zahlreiche Aussteller die architektonisch reizvolle Vorhalle in einen lebendigen Markt der Möglichkeiten verwandeln. Der Kongressmarkt wird während der gesamten Dauer des Kongresses geöffnet sein. Auch dieses Mal soll das Kinderturnland im Darmstadtiium Anziehungspunkt für alle Kinder sein – egal ob mit oder ohne Behinderung – für die dort Hüpfen, Laufen, Balancieren und Springen auf dem Programm steht. Neben den Bewegungsangeboten für die Kleinen wird es im Rahmen der „Offensive Kinderturnen“ einen Infostand und Materialien, z.B. zum Thema Inklusion und Kinderturnen geben.